

Bürgerbegehren gegen den Ausbau des Übergangwohnheimes

Holtwicker Strasse 6 in ein Jugendhaus für die offene Jugendarbeit



Die Unterzeichnenden beantragen, dass folgende Angelegenheit zum Bürgerentscheid gestellt wird:

Forderung/Abstimmungsfrage: Ich bin gegen den Ausbau des Übergangwohnheimes in Rosendahl-Osterwick, Holtwicker Strasse 6 zu einem Jugendhaus für die offene Jugendarbeit und somit gegen den mit nur 1 Stimme Mehrheit gefassten Beschluss des Rates der Gemeinde Rosendahl vom 17.12.2009 für den Ausbau sowie für die Bereitstellung der dafür erforderlich Finanzmittel.

Begründung:

Gefahr der Verringerung der dezentralen Betreuungsangebote in Darfeld und Holtwick.
Massive Benachteiligung der vereinsgebundenen Jugendarbeit durch die einseitige finanzielle Unterstützung der offenen Jugendarbeit.

Die Städtebaulichen Entwicklungsmöglichkeiten im zentralen Bereich Osterwicks werden über einen Zeitraum von 10 Jahren oder länger vertan.

Die Lage mitten im Wohngebiet bietet keinen ausreichenden Lärmschutz, vor allem bei den geplanten Rockkonzerten und Veranstaltungen im Außenbereich des Geländes.

Die desolante Haushaltssituation der Gemeinde Rosendahl lässt weitere finanzielle Belastungen durch das geplante Jugendhaus nicht mehr zu.

Kostendeckungsvorschlag:

Entfällt, Kosten entstehen durch das Bürgerbegehren nicht, **im Gegenteil:**

Durch den Fortfall der Maßnahme können die Mittel aus dem Konjunkturpaket II in anderen Bereichen der Gemeindefinanzierung eingesetzt werden.

	Name/Vorname	Straße/Hausnr.	geb.am	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				

Berechtigt, die Unterzeichnenden zu vertreten, sind:

1. Klaus Löchtefeld, Anwohner, Wentrupstraße 8, 48720 Rosendahl-Osterwick
2. Stefan Schonnebeck, Vors. KLB Osterwick, Klockenbrink 63, 48720 Ros.-Osterwick
3. Ewald Belker, Anwohner, Wentrupstraße 4, 48720 Rosendahl-Osterwick